

Grüne Hochzeit in Essen-Schonnebeck

Am 5. Februar 2022 erlebte die Gemeinde Schonnebeck mit vielen Freunden und Gästen die Hochzeit von Sarah und Björn Dahlke.

Dem Traugottesdienst legte der Gemeindevorsteher Evangelist Carsten Crispin das Bibelwort aus Richter 18, 5-6 zugrunde: „Sie sprachen zu ihm: Befrage doch Gott, dass wir erfahren, ob unser Weg, den wir gehen, auch zum Ziel führt. Der Priester antwortete ihnen: Zieht hin mit Frieden; euer Weg, den ihr geht, ist dem Herrn vor Augen. “

Evangelist Crispin ging in seiner Predigt zunächst auf das vorgetragene Lied „You will never walk alone“ ein. Die Brautleute werden darin aufgefordert immer weiter zu gehen, auch wenn einmal Regen oder Wind den Weg erschweren. Sie werden ihren Weg nie alleine bestreiten müssen, denn Gott wird nahe bei ihnen sein. Im Bibelwort sind dazu die Voraussetzungen beschrieben: Das Befragen Gottes nach den Wegen der Zukunft und das Vertrauen darauf, dass er den besten Weg kennt.

Herz über Kopf

Der Evangelist verdeutlichte dem Brautpaar und der Gemeinde die Vorbereitungen zur Planung eines Weges. Die benötigte Richtschnur zur Wegführung soll dabei der Glaube sein, die begrenzenden Randsteine sollen nicht einengen, sondern vor Dingen schützen, die man aus Liebe zum Nächsten nicht tut, der benötigte Untergrund sind Vergebung, Wertschätzung und Liebe als Basis für eine gelungene Partnerschaft. Wenn in manchen Situationen die Freude am Anderen einmal nicht so spürbar se in sollte, gab es für allen Anwesenden den Hinweis „Herz über Kopf“: Lass dein Herz sprechen und nicht nur den Kopf entscheiden.

Priester Frank Stiefel drückte in seinem Predigtbeitrag die spürbare Freude über die Hochzeit von Sarah und Björn aus. Die vielen Gäste und Freunde zeigen, dass die beiden ein großes Herz haben, viel Liebe ausstrahlen. Er bekräftigte das Paar auch weiterhin fröhlich zu ein, zu beten und zu danken, wie es im 1. Tessalonicher 5, 16-18 beschrieben ist.

Augenhöhe

In der persönlichen Ansprache an das Brautpaar ging der Gemeindevorsteher Carsten Crispin auf die goldene Regel ein, nach der man dem Nächsten so begegnen soll, wie man es für sich selbst wünscht (Matthäus 7, 12). Sarah und Björn sollen einander immer mit Wertschätzung und auf Augenhöhe begegnen, keinen Tag im Streit miteinander beenden.

Nach Ringtausch und Ehegelübde wurde dem Brautpaar durch den Evangelisten der Segen zur Eheschließung gespendet.

9. Februar 2022

Text: Karola Podschadly

Fotos: Kerstin Heise, André Hermes














